
10814/J XXVII. GP

Eingelangt am 27.04.2022

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

des Abgeordneten Erwin Angerer
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Arbeit
betreffend **Anstieg bei Lehranfängern**

Österreich leidet unter einem massiven Fachkräftemangel, dem vor allem durch Maßnahmen der Lehrlingsförderung begegnet werden muss. Wirtschaftsministerin Schramböck kündigte an, dass für neue Formen der Lehrlingsförderung rund 20 Mio. Euro zur Verfügung stehen werden, und Maria Kühnel, stellvertretende Generalsekretärin der Wirtschaftskammer Österreich sieht das Image der Lehre bereits wieder im Aufwind: „Wir sind überzeugt, dass sich der seit einigen Jahren beobachtete Anstieg der Lehrlingszahlen, der durch Corona kurzzeitig unterbrochen wurde, in den nächsten Jahren fortsetzen wird.“¹ Dennoch ist sie der Meinung, dass die Zuwächse höher sein könnten, wenn die Betriebe genügend geeignete Lehrlinge finden würden. Momentan gäbe es beim AMS 15.000 mehr offene Ausbildungsplätze als Lehrstellensuchende.²

Wie aus einer aktuellen Aufstellung der Wirtschaftskammer hervor geht, gibt es derzeit deutlich mehr Lehranfänger als noch vor einem Jahr. Ende März stieg die Zahl der Beschäftigten im ersten Lehrjahr um 7,8 Prozent auf 29.679. Inklusive der neuen Lehrlinge in überbetrieblicher Ausbildung betrug der Gesamtzuwachs 4,6 Prozent. Den stärksten Zuwachs gab es im Bereich Tourismus und Freizeitwirtschaft mit 32,1 Prozent. Danach folgen die Informations- und Consultingbranche (+21,7 Prozent), Transport und Verkehr (+13,3 Prozent), Handel (+7 Prozent), Gewerbe und Handwerk (+6,8 Prozent). Im Bereich Banken und Versicherungen gab es einen Rückgang von 7,9 Prozent.³ Laut WKÖ ist auffallend, dass insbesondere Berufsbilder im Bereich „Green Skills“, wie Heizungstechnik, Elektrotechnik oder Gas- und Sanitärtechnik, überdurchschnittliche Wachstumsraten aufweisen.²

Bei den Gesamtzahlen der Lehrlinge bildeten sich in einigen stark betroffenen Branchen, über alle Ausbildungsjahre gesehen, noch die Auswirkungen der Corona-Lockdowns ab. Unterm Strich blieb die Zahl der Lehrlinge in Österreich mit 94.357 (Vorjahresstichtag: 94.219) stabil (plus 0,1 Prozent).²

¹ https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20220114_OTS0040/lehrlingsbilanz-gesamtjahr-2021-mehr-anfaenger-und-klarer-aufwaertstrend

² <https://kurier.at/wirtschaft/deutlicher-anstieg-bei-lehrlingen-betriebe-suchen-anwaerter/401969390>

³ <https://orf.at/stories/3259070/>

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Arbeit folgende

ANFRAGE

- 1) Wie hat sich die Zahl der offenen Lehrstellen in Österreich verändert? (Mit der Bitte um Angabe einer Gesamtzahl für Österreich und Aufschlüsselung nach Bundesländern in der Gegenüberstellung April 2019, 2020, 2021 und 2022)
- 2) Wie hat sich die Zahl der offenen Lehrstellen in Österreich nach Branchen verändert? (Mit der Bitte um Gegenüberstellung April 2019, 2020, 2021 und 2022)
- 3) Wie hat sich die Zahl der Lehrstellensuchenden in Österreich verändert? (Mit der Bitte um Angabe einer Gesamtzahl für Österreich und Aufschlüsselung nach Bundesländern in der Gegenüberstellung April 2019, 2020, 2021 und 2022)
- 4) Wie hat sich die Zahl der Lehranfänger in Österreich verändert? (Mit der Bitte um Angabe einer Gesamtzahl für Österreich und Aufschlüsselung nach Bundesländern in der Gegenüberstellung April 2019, 2020, 2021 und 2022)
- 5) Wie hat sich die Zahl der Lehranfänger in den jeweiligen Branchen verändert? (Mit der Bitte um Aufschlüsselung nach Bundesländern und Branchen in der Gegenüberstellung April 2019, 2020, 2021 und 2022)
- 6) In welcher Branche gibt es aktuell die meisten Lehrlinge? (Mit der Bitte um Angabe einer Gesamtzahl für Österreich und Aufschlüsselung nach Bundesländern)
- 7) In welchem Bundesland gibt es aktuell den größten Lehrstellenüberhang?
- 8) In welcher Branche gibt es aktuell den größten Lehrstellenüberhang?
- 9) In welcher Branche gibt es derzeit mehr Lehrstellensuchende als Lehrstellen?
- 10) Wie hat sich die Altersstruktur der Lehranfänger in Österreich verändert bzw. wie alt sind die Lehranfänger im Schnitt? (Mit der Bitte um Aufschlüsselung nach Bundesländern in der Gegenüberstellung April 2019, 2020, 2021 und 2022)
- 11) Wie viele der Lehrstellensuchenden sind weiblich und wie viele männlich? (Mit der Bitte um Aufschlüsselung nach Bundesländern in der Gegenüberstellung April 2019, 2020, 2021 und 2022)
- 12) Wie viele der Lehrstellensuchenden sind Österreicher und wie viele ausländische Staatsbürger? (Mit der Bitte um Aufschlüsselung nach Bundesländern in der Gegenüberstellung April 2019, 2020, 2021 und 2022)
- 13) Wie viele Lehrlinge haben eine Meister- oder Befähigungsprüfung abgelegt? (Mit der Bitte um Angabe einer Gesamtzahl für Österreich und Aufschlüsselung nach Bundesländern in der Gegenüberstellung April 2019, 2020, 2021 und 2022)
- 14) Wie viele Lehrlinge haben ihre Ausbildung abgebrochen und in welchem Lehrjahr? (Mit der Bitte um Angabe einer Gesamtzahl für Österreich und Aufschlüsselung nach Bundesländern in der Gegenüberstellung April 2019, 2020, 2021 und 2022)
- 15) Welche Formen der Lehrlingsförderung sind geplant und wann werden sie umgesetzt?
- 16) Wie viele neue Lehrlinge und in welchen Branchen sollen damit erreicht werden?
- 17) Sind Maßnahmen geplant, um das Image der Lehre zu verbessern?
 - a) Wenn ja, welche und wann werden diese umgesetzt?
 - b) Wenn nein, warum nicht?

- 18) Sind Maßnahmen geplant, um die Lehre „attraktiver“ zu machen und mehr junge Menschen für den Lehrberuf zu begeistern?
- a) Wenn ja, welche und wann werden diese umgesetzt?
 - b) Wenn nein, warum nicht?
- 19) Sind Maßnahmen geplant, damit noch mehr Betriebe in Österreich Lehrlinge ausbilden?
- a) Wenn ja, welche und wann werden diese umgesetzt?
 - b) Wenn nein, warum nicht?
- 20) Sind Maßnahmen geplant, um den Betrieben die Lehrlingsausbildung – im Hinblick auf zu erfüllende Auflagen und Vorschriften – zu erleichtern?
- a) Wenn ja, welche und wann werden diese umgesetzt?
 - b) Wenn nein, warum nicht?